SBV FSA
Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband
Fédération suisse des aveugles et malvoyants

Informationen Dienstleistungszentrum Zürich

Sozialberatung

Die Sozialberatung unterstützt blinde und sehbehinderte Menschen dabei, ihre persönliche, familiäre und berufliche Situation zu analysieren, Bedürfnisse und Erwartungen zu formulieren und gemeinsam neue Perspektiven zu entwickeln. Ziel der Beratung ist es, die Lebensumstände der Betroffenen zu verbessern und ihre Selbständigkeit zu erhalten. Wir beraten auch Angehörige, Partner*Innen oder nahe Verwandte.

Low Vision

Eine Low Vision Beratung umfasst sämtliche Massnahmen, welche der maximalen Nutzung des vorhandenen Sehpotenzials dienen. Der Bereich Low Vision hat folgende Schwerpunkte:

- Abklärung der Bedürfnisse
- Erfassen des vorhandenen alltagsbezogenen Sehpotenziales wie Vergrösserung, Kontrast und Licht
- Einsatz und Anwendung von optischen Hilfsmitteln
- Gebrauchstraining der Hilfsmittel

Orientierung und Mobilität

In der Orientierungs- und Mobilitätsschulung erlernen Betroffene im Einzelunterricht den Umgang mit dem Weissen Stock (Signalstock, Stützstock, Langstock). Gefördert wird dabei auch die Wahrnehmung über alle nutzbaren Sinne. Ziel ist die Wiedergewinnung einer sicheren und selbständigen Fortbewegung.

Die Schulung beinhaltet den Einsatz des Hilfsmittels weisser Stock.
Die sichere Fortbewegung und Orientierung in Gebäuden, ruhigen Wohngebieten, in lebhaften Fussgängerzonen, im Strassenverkehr und für die Benutzung des öffentlichen Verkehrs werden praxisnah geübt.
Gehör-, Tast-, Geruch-, Temperatur-, Gleichgewichts- und kinästhetischer Sinn werden für die Mobilität genutzt und geschult. Sehbehinderten Menschen werden Möglichkeiten aufgezeigt, das vorhandene Sehvermögen optimal einzusetzen.
Techniken zum Schutz des eigenen Körpers und für die Begleitung durch eine sehende Person werden vermittelt.

Die Schulung wird stets individuell entsprechend den Anforderungen, denen eine sehbehinderte oder blinde Person in ihrem Alltag ausgesetzt ist und den persönlichen Zielen zur eigenständigen Fortbewegung gestaltet.

Lebenspraktische Fähigkeiten

Im Bereich Lebenspraktische Fähigkeiten geht es um die selbständige Bewältigung des Alltages. Eine Schulung in Lebenspraktischen Fähigkeiten kann unter anderem beinhalten:

- Kochen: Schneiden, Rüsten und der Umgang mit dem Herd
- Kleiderpflege: Waschen und Bügeln
- Kommunikation: Umgang mit Telefon und Computer
- Freizeit: Bedienung von Abspielgeräten für Hörbücher

Punktschrift Unterricht

Die Punktschrift oder auch Brailleschrift genannt, wurde von Louis Braille erfunden. Das Erlernen der Punktschrift ist altersunabhängig. Motivation, Ausdauer und Tastsinn sind gute Voraussetzungen, um die Punktschrift zu erlernen.

Retina Suisse

Retina Suisse, die schweizerische Patientenorganisation von Menschen mit Netzhauterkrankungen unterstützt mit umfassenden Informationen Betroffene nach der Diagnose wie auch auf dem Weg der Auseinandersetzung mit der Krankheit und den damit verbundenen Herausforderungen. Kontakt: Retina Suisse, Tel. 044 444 10 77

AMD-Gruppe

Selbsthilfegruppe Altersbedingte Makuladegeneration.
Kontakt: Herr Stephan Hüsler, Tel. 044 444 10 77
E-Mail: stephan.huesler@retina.ch

Die Sektion Zürich-Schaffhausen des SBV

Die Sektion Zürich-Schaffhausen organisiert zahlreiche Aktivitäten wie Wanderungen, Neujahrsapéro, Chlaushöck sowie diverse Kurse. Kontakt: Herr Urs Lüscher, Tel. 044 940 93 10, E-Mail: sektion.zh@sbv-fsa.ch

Das Anmeldeformular für eine Mitgliedschaft finden Sie unter:
https://www.sbv-fsa.ch/mitglied-werden/anmeldeformular
Wir helfen Ihnen auch gerne beim Ausfüllen des Formulars
Kontakt: SBV Dienstleistungszentrum Zürich, Tel. 044 444 10 60

Das Mitgliedmagazin SBV erscheint viermal jährlich und berichtet über Aktuelles aus dem Verband und über Aktivitäten der Sektionen.
Kontakt: SBV Generalsekretariat, 3001 Bern. Tel. 031 390 88 00
E-Mail: redaktion@sbv-fsa.ch

Ausweiskarte für Reisende mit einer Behinderung (Begleiterkarte)

Mit dem ausgefüllten Antragsformular, welches von Ihnen und Ihrem Augenarzt unterschrieben wird, erhalten Sie die so genannte «Ausweiskarte für Reisende mit einer Behinderung». Konkret wird ein einziger Fahrschein benötigt, der für Sie und Ihre Begleitperson oder Ihren Führhund Gültigkeit hat. Diese Ausweiskarte wird dann auf Ihrem SBB-Swisspass gespeichert sein. Kontakt: SBV Dienstleistungszentrum Zürich, Tel. 044 444 10 60

VöV-Ausweis

Dieser Ausweis, Verband öffentlicher Verkehr, berechtigt den Inhaber, städtische Verkehrsmittel wie Stadtbus oder Tram unentgeltlich zu benützen – alleine oder mit einer Begleitperson oder dem Führhund. Kontakt: SBV Dienstleistungszentrum Zürich, Tel. 044 444 10 60

Kreativgruppe

Die Kreativgruppe bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, handwerklich und kreativ tätig zu sein. Kontakt: Frau Regula Copat, Tel. 044 750 27 72
E-Mail: regula.copat@hispeed.ch

BBZ

Das Bildungs- und Begegnungszentrum Zürich bieten eine Tagesstruktur. Betroffene finden dort sozialen Austausch, Bildungsmöglichkeiten und eine Infrastruktur für kreatives Schaffen. Höchstes Ziel ist es, Selbständigkeit und persönliche Fähigkeiten zu entdecken, zu erhalten und weiterzuentwickeln. Das BBZ bietet handwerkliches- und kreatives Arbeiten sowie gemeinsame Ausflüge und Anlässe an. Kontakt: 044 740 27 40

Kursprogramm der Blinden- und Sehbehindertenverbände

Gemeinsam mit dem Schweizerischen Blindenbund und der Schweizerischen Caritasaktion der Blinden gibt der SBV jährlich ein umfangreiches Kursprogramm für blinde und sehbehinderte Menschen raus. Kontakt: Tel. 031 390 88 37

Schweizerische Bibliothek für blinde und sehbehinderte Menschen

Die Bibliothek SBS in Zürich verfügt über eine grosse Auswahl an Hörbüchern, Grossdruckbüchern und Musikalien in Blindschrift, E-Books, Hörfilmen sowie tastbaren Spielen. Es wird eine einmalige Gebühr von Fr. 50.00 erhoben. Kontakt: Tel. 043 333 32 32
Internet: www.sbs.ch

VoiceNet Tel. 031 390 88 88 (Normaltarif)

VoiceNet ist ein telefonischer Informationsdienst des Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverbandes SBV, in dem man nach Rubriken geordnet Informationen, wie Veranstaltungshinweise, Mitteilungen der Blindenorganisationen, Aktionen von Migros und Coop, aber auch viele andere allgemeinbildende Beiträge findet.

Kostenloser Telefon- und Vermittlungsdienst 1145

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, Telefonnummern im Verzeichnis nachzuschlagen oder zu wählen, können Sie Ihre Telefonnummer beim Dienst 1145 anmelden lassen. Die Anmeldung ist nicht bei jedem Anbieter möglich. Kontakt: SBV Dienstleistungszentrum Zürich,
Tel. 044 444 10 60

Elektronischer Kiosk für Tages- und Wochenzeitungen

Der Elektronische Kiosk ermöglicht blinden und sehbehinderten Lesenden an ihrem Computer, Smartphone oder Tablet Zugriff auf zahlreiche Tages- und Wochenzeitungen. Sie können sich den Text mit der Sprachausgabe vorlesen lassen oder mit Vergrösserung visuell lesen.
Kontakt: SBV Generalsekretariat, Bern, Tel. 031 390 88 00
E-Mail: info@sbv-fsa.ch

Apfelschule

In den Kursen der Apfelschule lernen Sie, die Smartphones und Tablets optimal zu nutzen.
Kontakt: Herr Sandro Lüthi, Tel. 044 586 86 58
E-Mail: sandro.luethi@apfelschule.ch
Internet: www.apfelschule.ch

Access Ability

AccessAbility ist eine gemeinnützige Stiftung mit Niederlassungen in der ganzen Schweiz. Zweck der Stiftung ist es, blinden und sehbehinderten Menschen den Zugang zu den Informations- und Kommunikationstechnologien zu ermöglichen.

Sie berät betroffene Einzelpersonen, Institutionen und Firmen bei der Wahl von Hilfsmitteln und Applikationen, unterstützt sie bei der Beschaffung, Finanzierung, Installation und Anpassung entsprechender Lösungen, schult die Anwenderinnen und Anwender im Gebrauch der Zugangstechnologien und gewährleistet Support und Nachbetreuung.

Für Fragen in Zusammenhang mit Hilfsmitteln und Computerproblemen bietet die Stiftung AccessAbility auf ihrer Gratis-Hotline einen Telefonsupport an.
Hotline-Nummer: 0800 77 55 33